

SCHÜLERZEITUNG

EURE SCHÜLERZEITUNG...

Informieren, kommentieren und analysieren, das sind die Aufgaben einer Zeitung und genau das wollen wir in Zukunft auch für euch tun.

Seit Beginn dieses Schuljahres sind wir dabei eine Schülerzeitung aufzubauen. In dieser behandeln wir Themen wie Politik,
Entertainment und alles, was euch sonst noch so interessiert. Denn das ist das Wichtigste, was ihr wissen müsst: Diese Zeitung ist für euch! Falls es irgendetwas gibt, was euch interessiert und was ihr ansprechen wollt, könnt ihr euch gerne bei uns melden. Wir haben einen Briefkasten, wo ihr gerne eure Briefe für uns einwerfen könnt. Wollt ihr mit uns persönlich in Kontakt treten, so ist eure erste Ansprechpartnerin unsere Kursleiterin Frau J. Schumacher.

Bis zur nächsten Ausgabe! Euer Team der Schülerzeitung ©





Aktuelle Mitglieder: Florentin, Theo, Tim, Gino, Anna-Lena, Anna-Lena, Carl, Michel, Tabea, Olivia, Emilia, Lina



SCHNELLES GELD MIT FERIENJOBS

"Die Geheimformel zum schnellen Geld ist eigentlich offensichtlich und doch ziemlich unbeachtet…"

UNSERE SCHULE IN ZEITEN VON CORONA

"Die Befragten sind der Meinung, dass die Corona-Regeln der Schule, mit Ausnahme der Abstandsregelungen, weitestgehend eingehalten werden."

INTERVIEW MIT HERRN GREWE

"...haben Sie denn so etwas wie eine Lieblingsklasse?"

"Ja, das habe ich tatsächlich..."

INHALT

- 1.Freizeit zur Corona-Zeit
- 2. Unsere Schule in Zeiten von Corona
- 3. SCHNELLES GELD MIT FERIENJOBS
- 4.Interview mit Herrn Grewe
- 5.Das Jugendwort des Jahres
- 6.UMFRAGEN:

HANDYNUTZUNG UND MUSIKUMFRAGE

- 7. GAMING-ECKE
- 8.Unsere Serien- und Filmempfehlungen für die Ferien

Aktuelles zum Coronavirus

Freizeit zur Corona-Zeit

Das Covid-19 Virus, welches uns jetzt schon seit über einem Jahr in Atem hält, schränkt uns in vielen Lebensbereichen enorm ein. Nicht nur in Bereichen wie Schule und Arbeit, die teilweise monatelang schließen mussten, auch unsere Freizeit können wir nicht mehr wie früher unbeschwert ausleben, Kinos, Museen, Konzerte und viele weitere Freizeitaktivitäten können derzeit nicht bzw. nur eingeschränkt stattfinden. Die Kontakte sollen auf ein Minimum reduziert werden. Doch was kann man tun, damit einem die Decke Zuhause nicht auf den Kopf fällt?

Ab an den Strand - unser schönes Warnemünde war schon immer ein sehr begehrtes Reiseziel. Und auch jetzt ist ein langer Spaziergang an der Ostseeküste ein Muss, um sich die Beine zu vertreten und durchzuatmen. Das Tolle daran ist, dass bei der riesigen Fläche sogar der Sicherheitsabstand eingehalten werden kann.

Der Zoo- 4.500 Tiere in 450 Arten warten auf uns in unserem beliebten Zoo im Barnstorfer Wald. Lange war auch der Zoo geschlossen und die vielen Tiere haben keinen Besuch mehr bekommen. Doch seit ein paar Monaten ist ein Ausflug in den Zoo wieder möglich. Der Mund- und Nasenschutz muss hier nur in den Tierhäusern wie dem Polarium und dem Darwineum getragen werden. Die Restaurants und Schaufütterungen bleiben leider erst einmal geschlossen.

Sportliche Aktivitäten - Wer es lieber athletisch mag, kann sich auch mit dem Laufen fit halten, z.B. durch einen unserer vielen Parks, durch Wälder oder den Strand entlang. Wenn Joggen nichts für einen ist, bietet Rostock auch eine Auswahl an Radwegen durch oder rund um die Stadt. Sportarten, bei denen der Sicherheitsabstand eingehalten wird, sind auch erlaubt. So können Sporte wie Tennis, Badminton, Tischtennis oder Golf gespielt werden

Trotz des Virus können wir Freizeitaktivitäten ausführen. Wichtig ist nur, dass wir uns an alle Regeln halten. Dann dauert es nicht mehr lange, bis wir unsere Lieblingsfilme und - Stars in Kinos und Konzerten sehen können oder Urlaub in weit entfernten Ländern machen können.



Corona

Unsere Schule in Zeiten von Corona

Das Coronavirus beeinflusst unser Schulleben schon seit über einem Jahr und hat zu drastischen Maßnahmen geführt. Trotzdem häufen sich die Infektionen an den Schulen. Die Folgen sind in einzelnen Fällen Ouarantäne oder sogar Schulschließungen. Wir haben Schüler und Schülerinnen der neunten und zehnten Klassen gefragt, was ihre Meinung zur aktuellen Covid-19 Situation ist.

"Akzeptanz ist das Wichtigste. Wir können ja eh nichts daran ändern. Wir müssen einfach lernen, damit umzugehen", erklärte eine Schülerin.

Eine andere bemängelt, dass viele Sachen nicht bedacht werden. "Es ist nicht gut, dass zum Beispiel Mitglieder vom Haushalt der Leute, die Kontakt mit einem Corona-Infizierten hatten, nicht in Quarantäne müssen oder getestet werden", berichtete sie.

Die Schüler sind sich, was die Maskenpflicht angeht, einig. Sie finden, dass die Masken, vor allem an den Schulen, notwendig sind, da es gerade an diesem Ort nicht einfach ist, viel Abstand zu halten. Jedoch ist das Tragen der Masken im Unterricht störend, da die Kommunikation sich als schwierig erweist und einem das Atmen schwerer fällt. Eine Schülerin der zehnten Klasse betont noch. dass die Masken nichts bringen würden, solange man sie nicht richtig trägt.

Die Zonen auf dem Schulhof bezeichnen die Befragten als gute Idee. Mit den Aufteilungen iedoch ist nicht jeder zufrieden. Eine Schülerin der neunten Klasse beklagt sich über die geringe Größe ihres Bereiches. Eine andere findet es unvorteilhaft, dass sie durch andere Zonen gehen muss, um zu ihrer zu gelangen. Die Befragten sind der Meinung, dass die Corona-Regeln an der Schule, mit Ausnahme der Abstandsregelungen, weitestgehend eingehalten werden.

Mittlerweile hat man die Möglichkeit in der Schule Selbsttests durchzuführen. Hierbei ist die Teilnahmebereitschaft unterschiedlich. Viele sind der Meinung, dass die Tests gegen die Verbreitung des Virus hilfreich seien. Manche sind jedoch skeptisch, was die Zuverlässigkeit der Testergebnisse anbelangt. Zudem gibt es ebenfalls verschiedene Meinungen zum seit kurzem begonnenen Wechselunterricht. Einige finden den täglichen Wechsel besser. Andere freuen sich, dass der Wechselunterricht nun wöchentlich weitergeht.

Wie Beispiele an anderen Schulen zeigen, können auch wir uns nicht sicher sein, dass es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen nicht doch zu einer weiteren Schulschließung kommt. Aber wie alle befragten Schüler betonen, ist ein verantwortungs- und rücksichtsvoller Umgang miteinander die beste Voraussetzung, dem Virus die Stirn zu bieten.

https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcQuA-

Finanzen

Schnelles Geld mit Ferienjobs

In der heutigen Zeit werden die Wünsche Jugendlicher immer größer und vor allem auch teurer. Auch wenn Großeltern und Co. oft großzügig sind, reicht dieses Geld oft nicht für ein neues Handy oder eine Konsole aus. Viele Jugendliche sitzen dann planlos vor ihren Ersparnissen und fragen sich, wie sie an die fehlenden Euros herankommen sollen. Da ein Bankraub wohl kaum infrage kommt, muss der Wunsch wohl bis zum nächsten Feiertag oder Besuch der Urgroßmutter warten, oder nicht?

Die Antwort ist leicht: Nein, muss es nicht! Und in diesem Artikel werde ich es beweisen. Die Geheimformel zum schnellen Geld ist eigentlich offensichtlich und doch aus meiner Sicht ziemlich unbeachtet: Ferien- oder Nebenjobs sind eine sichere und vergleichsweise weniger zeitraubende Einnahmeguelle als viele vielleicht denken. In diesem Artikel werde ich zwei Beispiele von Ferienund Nebenjobs präsentieren, welche ich auf der Website der Bundesagentur für Arbeit und YoungCapital.de gefunden habe.

Als erstes möchte ich eine Stelle bei einer den meisten gut bekannten gastronomischen Einrichtung vorstellen: McDonald's. Die bekannte Fast-Food-Kette bietet Ferienjobs und kurzfristige Beschäftigungen rund um und in Rostock an. Meinen Quellen zufolge wird bei dieser Anstellung eine Vergütung von 450€ monatlich garantiert. Dies ist zwar kein Top-Lohn, aber immerhin eine lokale und sichere Einnahmequelle bei einem zuverlässigen Arbeitgeber.

Eine andere Variante für einen Ferienjob bietet ein Job im Call-Center, für welchen man sich auf der Website von Young Capital bewerben kann. In diesem Job arbeitest du 10-20 Stunden die Woche zu einem fairen Gehalt von 10€ die Stunde. Dies ist ein sehr einfacher Job ,für den du nichts weiter als deine Stimme und die Lust aufs Telefonieren brauchst.

Dies waren nur zwei der vielen Jobangebote für Schüler, mehr Jobs lassen sich einfach auf der Website der Bundesagentur für Arbeit und anderen Websites, die mit dem Suchbegriff "Ferienjobs in Rostock" in Verbindung stehen, in Erfahrung bringen.



Lehrerinterview

Carl: Hallo Herr Grewe, danke, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview genommen haben. Da Sie sicherlich noch nicht alle unserer Leser kennen, wäre es nett, wenn Sie sich und Ihre Fächer kurz vorstellen könnten.

Herr Grewe: Sehr gerne. Ich bin Herr Grewe und unterrichte die Fä-

cher Mathematik und Englisch.

Würden Sie mir auch verraten, warum Sie diese Fächer gewählt haben?

Meiner Meinung nach verbinden diese Fächer, das Beste aus den beiden Welten Logik und Sprache und außerdem mochte ich diese Fächer schon als Schüler gerne.

Wenn Sie erlauben: Haben Sie Kinder und Familie?

Ja, ich bin verheiratet, habe 3 Kinder und einen Hund.

Nun, da unsere Leser Sie ein wenig besser kennengelernt haben, würde mich interessieren, was für Sie, das Beste bzw. Nervigste am Lehrersein ist?

Das Beste ist für mich, wenn man sieht, dass man etwas bewirkt, und auch der Lernerfolg bei den Schülern. Nervig finde ich tatsächlich die Korrekturen. Aber das gehört zum Lehrersein nun einmal dazu.

Ein paar dieser Antworten hätte ich mir schon fast denken können, haben Sie denn so etwas wie eine Lieblingsklasse?

Ja, das habe ich tatsächlich und zwar immer die Klasse, in der ich gerade bin. Als nächstes würde mich interessieren, ob Sie es bereuen, Lehrer geworden zu sein, und was Sie anstatt eines Lehrers heute gerne sein würden?

Ja, manchmal ist man schon etwas am Zweifeln. Vorstellbare Berufe sind immer wieder andere, z.B. vom Friedhofsgärtner bis Pizzabäcker war alles dabei.

Ich fände es als nächstes interessant zu wissen, ob Sie lieber Mathe oder Englisch unterrichten.

Beides kann meiner Meinung nach Spaß machen, deshalb möchte ich mich da nicht festlegen.

Aufgrund der aktuellen Situation waren Sie als Lehrer ja gewisserma-Ben dazu gezwungen, den Unterricht digital fortzuführen. Deshalb frage ich mich, ob Sie den Onlineunterricht dem Präsenzunterricht vorziehen?

Am Onlineunterricht war nervig, dass Dinge, die man in der Schule mit Leichtigkeit erklären kann, beim Onlineunterricht mit sehr viel mehr Aufwand verbunden sind.

Um zu einem Schluss zu kommen, würde ich gerne noch wissen, ob Sie ein Lieblingszitat haben, welches Sie mit den LeserInnen teilen wollen.

Ich habe kein wirkliches Lieblingszitat, habe aber eins, welches man in jeder Situation gut anbringen kann: "Viel zu wissen heißt nicht auch viel zu verstehen." von Heraklit. Und neulich beim Angeln gehört: Wind aus Ost, am Haken Rost.

Dann möchte ich mich an dieser Stelle für Ihre Zeit und Ehrlichkeit bedanken und wünsche Ihnen noch einen schönen Nachmittag.

Kultur

Das Jugendwort des Jahres

Seit 2008 gibt es sie, die Abstimmung für das Jugendwort des Jahres. Vorher waren es Wörter wie *Gammelfleischparty* (= schmeichelhafte Bezeichnung für eine Ü-30-Party), *Babo* (= Boss, Anführer) oder *Smombie* (=Wortkombination aus Smartphone und Zombie). Am 15.10.2020 gab es die Wahl über das Jugendwort 2020. Aber welches Wort hat denn nun gewonnen?

Die Wörter *Cringe* (= Fremdscham), *wild/wyld* (= heftig oder krass) und *lost* (= ahnungslos) machten es am Ende unter sich aus. Letzteres gewann am Ende mit 48%. Noch zur Auswahl standen Wörter wie *mashallah* (= Ausdruck für Lob), *Sauftrag* (= geplantes Besäufnis) oder *no front* (= Erklärung, dass etwas nicht verletzend gemeint ist).



Mit dem Jugendwort wirbt der Münchener Langenscheidt-Verlag seit 2008 für das Lexikon 100 Prozent Jugendsprache. Diesen Verlag übernahm Pons 2019.

Häufig wird die Wahl kritisiert, da sie jährlich nur für Werbezwecke genutzt wird. Ebenfalls ein Kritikpunkt ist, dass jeder Internetnutzer aller Altersgruppen an der Abstimmung teilnehmen können. Da Erwachsene teilweise gar nicht wissen, wie die Jugendlichen überhaupt reden und eventuell irgendein Wort wählen, könnte das die Wahl verfälschen und es könnte nicht das Wort gewinnen, welches von der Jugend am meisten genutzt wird.

Jedoch ist die Wahl nicht nur negativ. Die Gesellschaft für deutsche Sprache (GfdS) bezeichnet das Prinzip des Jugendwortes als schöne Idee.

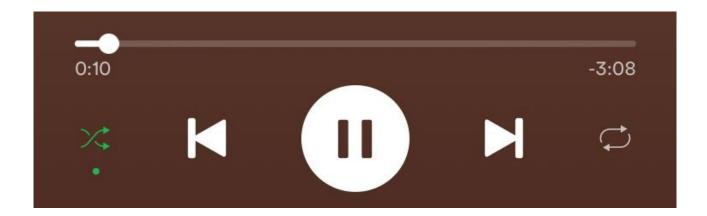
Umfragen

Handynutzung

Im Alter von 13-16 Jahren sind die Schüler vom Europagymnasium Reutershagen durchschnittlich zwischen 5 und 6 Stunden am Tag am Handy unterwegs. Diese Zeit wird überwiegend auf Socialmedia-Plattformen wie Instagram oder Tiktok verbracht. Laut den Umfragen, die wir getätigt haben, machen Apps wie YouTube und TikTok schnell abhängig. Woran das aber liegt, konnte uns keiner richtig sagen.

Die jüngeren Schüler (11 bis 13) verbringen im Durchschnitt etwa zwischen 3 und 4 Stunden am Handy. Hier spielt man aber eher Spiele, wie z.B Among us. Wenige davon sind auf Socialmedia.

Allerdings benutzten beide Gruppen auch viel Whatsapp, obwohl dies erst ab 16 Jahren erlaubt ist.



Musikumfrage

Musik spielt heutzutage eine wichtige Rolle für viele und gerade im jungen Alter hören viele sehr lange Musik, doch wie oft und lange hören Erwachsene im Vergleich zu Jugendlichen? Mit dieser Frage haben wir von der Schülerzeitung uns beschäftigt, recherchiert und interviewt.

Als Zielgruppe nahmen wir Jugendliche im Alter von 14-16 und Erwachsene von jung bis alt. Wir fragten sie, wie lange sie hören, über welche Plattform sie hören und welches Genre sie hören. Während Jugendliche sehr lange und in ihrer Freizeit hören und auf neumodische Plattformen zurückgreifen, hören Erwachsene Musik eher über kurze Zeiträume im Radio, auf der Arbeit oder im Auto. Außerdem hören Jugendliche größtenteils Rap und Erwachsene Schlager, Pop und Hip-Hop, also typische Genres des Radios. Fazit: Jugendlich haben großen Gefallen daran, Musik zu hören, in den Pausen, im Unterricht oder während sie Hausaufgaben machen und auch zu Hause in ihrer Freizeit. Erwachsene andererseits während der Arbeit und auf Autofahrten und wenig in der Freizeit.

https://mac-play-button-only-for-spotify.peatix.com/

Gaming-Ecke:

Neuerscheinungen 2021

Ghostwire: Tokyo

Genre: Action / Adventure

Entwickler: Tango Gameworks

Konsolen: Playstation 5, (PC)

Spieleranzahl: Einzelspieler

Andere Spiele: The Evil Within

Release: 2021

Spielort: Tokio

Die Hauptaufgabe ist im Prinzip, Tokio zu retten. Die Hälfte der Bevölkerung ist auf mysteriöse Weise verschwunden und wird von Monstern überrannt. Deine Aufgabe ist es nun, das Geheimnis hinter dem Verschwinden zu lösen und die Bevölkerung zurückzuholen. Dies kannst du durch starke 'abwechslungsreiche Kräfte erreichen.

Meinung:

Es sieht aus wie ein sehr spannendes Spiel für jeden, der Action möchte. Die Kampfszenen sind gut gestaltet und durch die verschiedenen Kampftechniken wird es immer eine andere Taktik erfordern, um die Gegner zu bezwingen. Ich würde mich über eine Testversion freuen, da es gerade bei Kampfspielen darum geht, gezielt zu aimen.



Little Nightmares 2

Genre: Action /Adventure /Horror

Entwickler: Bandai Namco

Konsolen: PS4, PS5, Nintendo Switch, Xbox, (PC)

Spieleranzahl: Einzellspieler

Andere Spiele: Little Nightmares, Among the sleep

Spielort: Pale City (frei erfunden)

Man spielt als Mono. Mit Hilfe von "Six", dem Hauptcharakter des ersten Spieles, gilt es, die Albtraumwelt zu überleben und die Gegner in deinem Weg zu besiegen. In diesem Spiel musst du den geheimnisvollen Turm erreichen, um das Schicksal (den Tod) von "Six" zu verhindern.

Meinung:

Little Nightmares war ein sehr atmosphärisches Spiel. Das Spiel schafft dunkle Stimmung und das Setting ist gut gewählt. Also hoffe ich auch beim zweiten Teil auf eine neue Welt, welche man auch gerne mehrmals besucht. Ein starker Punkt war die Grafik, welche mich persönlich sehr mitgezogen hat. Ich freue mich, da die Macher eine noch bessere Grafik angekündigt haben.

Unsere Serien/Film-Empfehlungen

Filme

Mein Blind Date mit dem Leben (Netflix & Prime Video) FSK 0

In diesem Film begleiten wir Saliya. Es war schon immer sein größter Traum, in einem sehr angesehenen Hotel in München als Kellner zu arbeiten. Als er jedoch langsam blind wird, ist er sich nicht mehr sicher, ob er überhaupt jemals ein normales Leben führen kann. Sein Ehrgeiz siegt jedoch und er beschließt, sich bei dem Hotel zu bewerben und wird tatsächlich angenommen. Da er jedoch fast nichts mehr sehen kann, wird diese Ausbildung extrem anstrengend und kräftezehrend, da er seinem Arbeitgeber nichts von seiner Sehbehinderung erzählt. Ob und wie er es schafft, fast ohne Sehkraft zurechtzukommen, erfährst du im Film, der übrigens auf wahren Begebenheiten beruht.

Maze Runner - Die Auserwählten im Labyrinth (Netflix) FSK 16

Im ersten Teil der Maze Runner Trilogie geht es darum, dass Thomas plötzlich auf einer Wiese aufwacht, ohne sich an irgendetwas zu erinnern. Er weiß nicht mal seinen eigenen Namen. Langsam stellt er fest, dass er auf einer Lichtung gelandet ist, die sich inmitten eines riesigen Labyrinth befindet. Er erfährt, dass die Gruppe Jungs, auf die er trifft, schon sehr lange dort eingesperrt ist. Sie schicken jeden Tag zwei "Runners" in das Labyrinth, die erkunden sollen, ob es einen Ausweg gibt.



Serien

Spinning Out (Netflix) FSK 12

Kat Baker, die früher eine sehr erfolgreiche Eiskunstläuferin war, will nach einem schweren Sturz nicht mehr aufs Eis. Das allein macht sie schon sehr fertig und zudem wird sie von ihrer Mutter auch noch gedrillt, unbedingt wieder aufs Eis zugehen, die genauso wie Kat unter einer bipolaren Störung leidet. Als Kat dann jedoch eine Chance bekommt, mit Justin, den sie nicht ausstehen kann, einen Neustart im Paareiskunstlauf zu wagen, versucht sie, ihre Erkrankung zu vertuschen, was fatale Folgen für sie und ihre Freunde hat.... P.S: Bitte guck dir diese Serie nicht an, wenn dich Themen wie bipolare Störung, Selbstverletzung oder schwere Traumas triggern.

Deine Letzte Stunde (Netflix) FSK 16

In dieser Miniserie geht es um eine junge Lehrerin, die von zu Hause wegzieht und sich dann bei einer neuen Schule anmeldet. Später erfährt sie, dass sich die ehemalige Klassenlehrerin von der Klasse, die sie übernehmen soll, selbst umgebracht hat. Mit der Zeit erfährt sie jedoch immer mehr über die Schule, ihre Klasse, ihre Schüler und das dunkle Geheimnis, das sie verbergen .